

# kümmern gestalten begründen

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den

# STADTRAT



Wir für  
Bad Neuenahr-  
Ahrweiler



## Vorwort

# kümmern gestalten begründen

### Liebe Wählerinnen und Wähler,

mit dieser Beilage stellen wir Ihnen die Frauen und Männer des Vorschlages des CDU-Stadtverbandes Bad Neuenahr-Ahrweiler vor. Wie Sie sehen werden, können wir Ihnen einen ausgewogenen Wahlvorschlag unterbreiten. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten bringen die unterschiedlichsten Erfahrungen und Interessen mit. Sie alle eint der feste Wille, sich für unsere Heimat zu engagieren. Denn allen ist bewusst, dass die kommenden fünf Jahre das Gesicht unserer Stadt für die nächsten Jahrzehnte entscheidend prägen werden. Aber verschaffen Sie sich selbst einen Eindruck.

Der (Wieder-)aufbau wird dabei die zentrale Rolle spielen. Wir als CDU Bad Neuenahr-Ahrweiler beabsichtigen nicht einen bloßen Wiederaufbau, sondern einen zukunftsfähigen Aufbau. Dabei müssen Aufbaumaßnahmen und Politik ordentlich kommuniziert und begründet werden. Deswegen haben wir die nächsten Jahre unter folgendes Motto gestellt:

Kümmern, Gestalten, Begründen.

Wir als CDU richten den Blick nach vorne und möchten uns um Ihre Anliegen kümmern, diese Stadt gestalten sowie unser politisches Handeln Ihnen gegenüber begründen.

Ich verspreche Ihnen, dass unsere Kandidatinnen und Kandidaten sowie ich ganz persönlich vollen Einsatz für unsere Stadt und die Menschen, die in ihr leben, zeigen werden.

Wählen Sie ein engagiertes Team aus der Mitte der Gesellschaft für die Zukunft dieser Stadt. Dann erhalten Sie eine Mannschaft, die ideologiefreie und lösungsorientierte Politik verantworten wird.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr

**Peter Ropertz**

Fraktions- und Parteivorsitzender

## Impressum:

Herausgeber: **CDU Bad Neuenahr-Ahrweiler**

Satz und Druck: **LINUS WITTICH Medien KG**

Wilhelmstr. · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler



## Listenplatz 1

### Steckbrief:

Name: *Ropertz*  
 Vorname: *Peter*  
 Geburtsjahr: *1986*  
 Beruf: *Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Rhein-Erft*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Mit meiner Frau in den Weinbergen oberhalb von Ahrweiler



Peter  
**Ropertz**

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich möchte mich weiterhin für die Belange der Menschen in unserer wunderschönen Heimat einsetzen. Wir leben in einer der schönsten Gegenden unseres Landes. Diese Heimat mitzugestalten, ist eine wunderschöne und erstrebenswerte Aufgabe*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Jugend und Familien, Wirtschaftsstandort Bad Neuenahr-Ahrweiler, Schaffung von Wohnraum, digitale und smarte Verwaltung*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*2 Wochen durch die Berge von Hütte zu Hütte*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unehrlichkeit, Faulheit*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Mineralwasser und Frühburgunder*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Bin nicht auf eine Richtung festgelegt.*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Manche beschreiben mich als sehr ungeduldigen Menschen. Außerdem kann ich sehr stur sein*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Dunkle Schokolade und Eis*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Aufrichtigkeit, Begeisterungsfähigkeit, Diskursfähigkeit*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Wandern, Laufen, Radfahren, Lesen, Kommunalpolitik*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Bürgerschützen Ahrweiler, TUS Ahrweiler, Dingelgruppe St. Laurentius, K.D.St.V. Ripuaria Bonn, K.D.St.V. Rappoltstein Köln, Aloisiusjugend Ahrweiler, Förderverein der St. Laurentius Junggesellen-Schützengesellschaft und diverse andere Vereine*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Musikalisches Talent*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Carsten Linnemann*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Musikalische Begabung*



Babyfoto



Beim Wandern in den österreichischen Alpen



**Horst  
Gies**

## Listenplatz 2

### Steckbrief:

Name: *Gies*  
 Vorname: *Horst*  
 Geburtsjahr: *1961*  
 Beruf: *Mitglied des Landtags Rheinland-Pfalz  
 Dipl. Ing. Agr. Weinbau-Ing.;  
 Assessor der LWS*  
 Familienstand: *verheiratet, 3 Kinder*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Bei der Weinbergsarbeit  
im eigenen Weinberg

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Als Abgeordneter im rheinland-pfälzischen Landtag bin ich meiner Region und den hier lebenden Menschen eng verbunden. Dies gilt für alle Stadtteile meiner Heimatstadt und den Landkreis Ahrweiler. Hierfür will ich mich weiterhin engagiert und vehement einsetzen*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Den Menschen in der Region bei ihren politischen Fragen und Problemen helfen, besonders jetzt nach der schrecklichen Flut sind weiterhin meine wichtigsten Aufgaben. Beim Wiederaufbau in unserer Stadt möchte ich Bindeglied zwischen der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler, dem Landkreis und dem Land Rheinland-Pfalz sein und meine über viele Jahre aufgebauten Kontakte und Netzwerke nutzen. Bedingt durch meine Ausbildung liegen mir Landwirtschaft, Weinbau und der Tourismus besonders am Herzen. Damit aber auch die Arbeitsplätze in unserer Stadt und dem Landkreis erhalten und vermehrt werden, möchte ich die Eckpfeiler Handel, Handwerk, Gastronomie und Gewerbe weiterhin besonders unterstützen*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Besuch der Blumeninsel Madeira*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unehrlichkeit, Neid, Geiz und Missgunst*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Ein guter, gereifter Rotwein von der Ahr*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Pop der 80er Jahre und Klassik*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich kann nur schlecht „nein“ sagen, wenn man mich um etwas bittet und ich bin nicht nachtragend*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einem Stück selbstgebackener Donauwelle meiner Frau Ina*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit, aber auch Durchhaltevermögen, das wir in den letzten Jahren an der Ahr besonders brauchen*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Wandern, Chorgesang, Weinbergsarbeit, Aquaristik und die Jagd als Passion*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*In vielen Vereinen meiner Heimatstadt bin ich Mitglied: Ahrweiler-Bürgerschützen, AKG, DRK, Heimatverein „Alt Ahrweiler“, Bürgergesellschaft Lantershofen, Freizeiter, Kirchenchor, Kreisgruppe der Jäger, Rotary, Hospizverein und Förderverein Krankenhaus „Maria Hilf“, um nur einige zu nennen*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Menschen, die sich uneigennützig für andere einsetzen, z.B. Mitarbeiter/innen in den Hospizen und die haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer nach der Flut, denen wir so viel zu verdanken haben*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Ein Abend mit meinen echten Freunden ist mir lieber*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ich möchte Klavier spielen können*



Entspannen in der Natur mit meiner Frau Ina

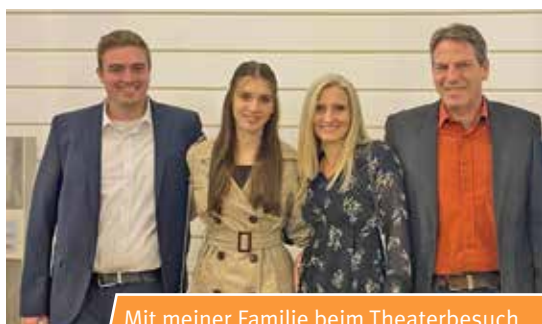
## Listenplatz 3

### Steckbrief:

Name: *Gies, Dr. (geb. Kreuter)*  
 Vorname: *Annette*  
 Geburtsjahr: *1974*  
 Beruf: *Gymnasiallehrerin für Deutsch und Philosophie/Schulleiterin*  
 Familienstand: *verheiratet, drei Kinder*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Annette  
Gies



Mit meiner Familie beim Theaterbesuch

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Mit meiner 25jährigen Erfahrung als Mitglied des Stadtrates möchte ich weiterhin meinen Beitrag dazu leisten, unsere Heimat zu gestalten und zukunftsfähig zu machen. Die Herausforderungen des Wiederaufbaus möchte ich dabei aktiv begleiten

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Als familien- und bildungspolitische Sprecherin der CDU möchte ich mich weiterhin für eine Verbesserung der Kinderbetreuung, die Trägervielheit in diesem Bereich und eine gute Ausstattung unserer Grundschulen einsetzen. Die dezentrale Jugendarbeit der OKUJA gilt es weiterhin zu stärken. Im Bereich des Tourismus ist es wichtig, neue Akzente zu setzen, damit unsere Region für Gäste, aber auch für die Menschen im Tal attraktiv bleibt. Umweltpolitisch können wir mithilfe der Ahrtalwerke, einer Stärkung des Radverkehrs, aber auch klugen Wohnbaukonzepten unser Tal als lebenswerten Wohnort erhalten

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Ein Traum wäre, eine Hüttenwanderung in den Alpen zu machen

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unehrlichkeit und Missgunst

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Ich trinke gerne schwarzen Tee

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Ich höre gerne Swing Jazz, Pop und Klassik

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Wenn mich jemand um Hilfe bittet

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Höflichkeit, Konsequenz und Großherzigkeit

#### Was für Hobbys haben Sie?

Stepptanz, Lesen, Kommunalpolitik, Wandern und Theaterbesuche gehören zu meinen Hobbys

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Seit fünfundzwanzig Jahren bin ich Mitglied des Stadtrates und gehöre dem CDU-Fraktionsvorstand seit 2008 an. Als Katechetin habe ich viele Jahre in der Kirchengemeinde St. Marien und St. Willibrord aktiv mitgearbeitet. Darüber hinaus bin ich Mitglied im TUS Ahrweiler und im Sportverein Germania Bachem. Ich unterstütze die kath. Familienbildungsstätte Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V. und die Organisation donum vitae durch meine Mitgliedschaft. Weiterhin unterstütze ich den Förderverein der Grundschule Bad Neuenahr als Mitglied

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Ich bewundere, wenn Menschen sich für eine gute Sache mit aller Kraft einsetzen

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Mit der Schriftstellerin Ursula Poznanski

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Stets mit Wohlwollen auf die Menschen zu blicken, alles Wichtige im Blick zu behalten und gute Entscheidungen zu treffen



Beim Abiturball



Hans-Jürgen  
**Juchem**

## Listenplatz 4

### Steckbrief:

Name: *Juchem*  
 Vorname: *Hans-Jürgen*  
 Geburtsjahr: *1956*  
 Beruf: *erlernt: Bauschlosser,  
 Industriekaufmann,  
 Verwaltungsfachangestellter,  
 jetzt Rentner*  
 Familienstand: *verheiratet, 2 Kinder, 4 Enkelkinder*  
 Religion: *römisch-katholisch*

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Seit 1991 bin ich Ortsvorsteher von Lohrsdorf und Green und bei aller Liebe zu meinem Heimatort Lohrsdorf liegt mir auch das Wohl der Gesamtstadt BN-AW sehr am Herzen*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Mir ist es wichtig, meinen Beitrag - auch - im Rahmen des Wiederaufbaus an verantwortlicher Stelle, nämlich im Stadtrat, leisten zu können. Und dies mit einer offenen Gesprächskultur, bei der auch die Sachargumente aller Ratsmitglieder in die Entscheidungen mit einbezogen werden, um stets ein optimales Ergebnis für die Menschen in unserer Stadt zu erreichen. Das ist mein persönlicher Anspruch!*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Namibia*



Am „Altärchen“ der Stadt mit Burgundia Ruth Simons beim Trinkzug in Ahrweiler

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Egoismus, Unehrlichkeit und Missgunst*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Ich mag alles, auf das man tanzen kann*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich neige oft zum Perfektionsmus*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einem guten Essen*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Zivilcourage, Toleranz*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Heimwerken und mit dem E-bike die Heimat zu erkunden*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Vorsitzender des Ausschusses für Lehrlingsstreitigkeiten bei der Kreishandwerkerschaft Ahrweiler. 2. Vorsitzender des Heimat- und Fördervereins Lohrsdorf/Green e.V. Seit über 30 Jahren im Vorstand der Jagdgenossenschaft Lohrsdorf, Kirchdaun und Gimmigen. Mitglied im Königsglied der Ahrweiler Bürgerschützen. Ab Januar 2024 ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgericht Koblenz*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Menschen, die sich uneigennützig für andere einsetzen*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Günther Jauch*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ohne große Mühe eine Fremdsprache zu erlernen*



26.6.2014 Wahl zum Ersten Ehrenamtlichen Beigeordneten



Austausch des gerissenen Glöckenseils in der Lohrsdorf Kapelle mit Lothar Felsch, Dezember 2020

## Listenplatz 5

### Steckbrief:

Name: *Baum*  
 Vorname: *Natalie*  
 Geburtsjahr: *1983*  
 Beruf: *Dipl. Betriebswirtin, Selbstständig*  
 Familienstand: *verheiratet, 4 Kinder*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Nikolauswanderung zum Steinthalskopf

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich möchte dazu beitragen, sinnvolle Zukunftsoptionen zu stellen, damit unsere Heimat für Klein und Groß lebens- und liebenswert ist und bleibt*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Als Mitglied des Kreistages, des Ortsbeirates in Walporzheim sowie städtischer Ausschüsse durfte ich bereits wesentliche Einblicke in die Arbeit unserer Gremien gewinnen. Ich möchte mich vor allem für eine optimierte Umsetzung und Kommunikation der Belange dieser unterschiedlichen Ebenen einsetzen und ein generationensübergreifend gutes Miteinander fördern*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Eine sonnige Auszeit im flutbedingt hoffentlich bald wieder hergerichteten heimischen Garten - umgeben von glücklichen Kindern- würde unserem aktuellen Traumurlaubs- bzw. Ferienziel entsprechen*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unaufrichtigkeit, Missgunst*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Ein Gläschen Blanc de Noir*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Pop*



Austausch im Europäischen Parlament Brüssel mit Europaabgeordnetem Ralf Seekatz sowie Manfred Weber (dem Fraktionsvorsitzenden der Europäischen Volkspartei)



Natalie  
Baum

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Selbstgebackene Köstlichkeiten*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einem geselligem Abend im Kreise lieber Freunde*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Aufrichtigkeit und Empathie. Mich beeindruckt Menschen, die sich auf ihr Gegenüber und nicht auf sich selbst konzentrieren*



Karnevalsempfang im Autohaus Baum, die 5. Jahreszeit gehört dazu!

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Lesen, joggen, Rad fahren, spazieren*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Kapellenverein Walporzheim, div. Sportvereine z.B. TUS Ahrweiler, TV 06 Bad Neuenahr, SV Walporzheim, AKG, Weindorf Walporzheim & stellvertretende Vorsitzende des Schulelternbeirates Aloisiusgrundschule Ahrweiler, Vorstandsmitglied „Freunde und Förderer der Schulen des Calvarienbergs“*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Menschen, die Vorbild sind*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Entscheidungsträger/Funktionsträger rund um unser Ahrtal, die in wesentlichen Punkten zu uns stehen, verbindliche Entscheidungen treffen und diese auch umsetzen*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ein Wundermittel gegen schwerwiegende Krankheiten bereitzuhalten*



Wilfried  
**Sommer**

## Listenplatz 6

### Steckbrief:

Name: Sommer  
Vorname: Wilfried  
Geburtsjahr: 1960  
Beruf: Projektleiter Ing./Architekturbüro  
Familienstand: verheiratet  
Religion: römisch-katholisch



Enkel

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Ich wurde hier geboren und liebe meine Heimat. Mit beruflichen und fachlichen Kenntnissen möchte ich mich, schwerpunktmäßig im Baubereich, im Stadtrat einbringen

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Für unsere Stadt und Heimat, für eine bessere Versorgung unserer Kinder, im Krankenhaus, Aufbau von notwendigen Gebäuden und Einrichtungen, wie Schwimmbad, Kindergärten usw., Verschönerung der Ortseinfahrten

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Island

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Lügen und Arroganz



Traditionskorps Kölner Karneval



Hobby Motorrad

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Weine von der Ahr sowie Kölsch und Kaffee

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Rock und Pop

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Machmal zu gutmütig zu sein. Kann nicht gut nein sagen!

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Meiner Frau, Kindern oder Enkeln etwas abschlagen

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Treue

#### Was für Hobbys haben Sie?

Traditionskorps im Kölner Karneval (Altstädter Köln 1922 eV)  
Motorrad fahren, Aquaristik, Ehrenämter

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Altstädter Köln 1922 eV - Senat - Mitglied  
1. FC Köln - Mitglied -  
IHK zu Koblenz (Prüfungsausschuss Ehrenamt)  
Bau- und Planungsausschuss Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler (Ehrenamt)  
Bürgergesellschaft Wadenheim e.V. - Vorsitzender - (Ehrenamt)

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Soziale Berufe, Feuerwehr, Polizei, THW

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Wolfgang Bosbach

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Gedanken lesen

## Listenplatz 7

### Steckbrief:

Name: *Schwertel-Stahl*  
 Vorname: *Robert*  
 Geburtsjahr: *1991*  
 Beruf: *Rechtsreferendar*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Wandern mit meiner Frau auf dem Steinerberg



Robert  
**Schwertel-Stahl**

### Was für Hobbys haben Sie?

*Sport, Wandern, Lesen*

### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Hutengemeinschaft der Oberhut,  
 Bürgerschützengesellschaft Ahrweiler*

### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Menschen, die trotz schwerer Schicksalsschläge  
 Lebensfreude und Hoffnung nicht verlieren*

### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Christoph Waltz*

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Vor Ort die Heimat zu gestalten, ist schon unter normalen Umständen eine verantwortungsvolle und interessante Aufgabe. Nach der Flut gilt das umso mehr - daher möchte ich nun umso entschlossener dafür arbeiten, dass unsere Stadt wieder aufblüht*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Nachhaltiger (Wieder-)Aufbau, Baupolitik mit Chancen für Gewerbetreibende und sozialer Verantwortung, Verkehrsentwicklung mit Augenmaß*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Rundreise durch die Highlands in Schottland*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Ignoranz, moralische Überheblichkeit, fehlende Aufrichtigkeit*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Wasser, Helles, Weißburgunder*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Rock der 90er/2000er*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Manchmal fehlt mir die nötige Geduld, teilweise spreche ich zu schnell*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Tomatennudelsoße meines Vaters, schöner Abend mit meinen Freunden*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Geradlinigkeit, Offenheit*



Winterspaziergang in Ramersbach



Fertig zum Aufzug am Schützenfest



Pascal  
**Rowald**

## Listenplatz 8

### Steckbrief:

Name: Rowald  
Vorname: Pascal  
Geburtsjahr: 1985  
Beruf: Polizist  
Familienstand: verheiratet  
Religion: –

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich möchte mit meinem Engagement unsere Stadt weiter voranbringen. Für unsere Zukunft und für unsere Kinder*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Allen voran möchte ich mich um die Themen Sicherheit und Ordnung kümmern. Aber auch in der Verkehrspolitik möchte ich mich einbringen*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Ich reise gerne in alle Ziele, die Meer und Sonne kombinieren. Mauritius hat uns bisher aber am besten gefallen*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Menschen, die gierig, falsch und missgünstig sind, kann ich nicht leiden*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*So komisch es klingt, aber Wasser, Kaffee und Tee sind meine Lieblings-Alltagsgetränke. Abends darf es auch mal ein gutes Bier oder ein Ahrwein sein*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Es gibt für mich wenige Tabus beim Thema Musik. Am liebsten mag ich aber Rockmusik mit echten Instrumenten*



Familienspaziergang

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich denke oft, dass ich Herausforderungen immer selbst lösen muss. Das klappt auch häufig, jedoch benötigt man bei einigen Aufgaben auch Hilfe*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einer Spieleinladung meiner Zwillings-Mädchen*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ehrlichkeit!*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Vorrangig verbringe ich meine Freizeit am liebsten mit meiner Familie. Ich spiele aber auch sehr gerne Fußball und gehe gerne mit meiner Frau und unseren Freunden aus*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Wir sind Mitglied in verschiedenen Sportvereinen (TuS Ahrweiler, SG Gimmigen etc.). Daneben bin ich als Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes und der Gewerkschaft der Polizei im Kreis Ahrweiler tätig*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Ich bewundere mutige Menschen am meisten. Beispielsweise Personen, die sich ohne Angst vor Repression gegen politische Regime wenden. Das imponiert mir sehr*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Martin Luther King*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ich bin eigentlich ganz zufrieden mit meinen „Gaben“ ;)*



Mein leidenschaftliches Hobby

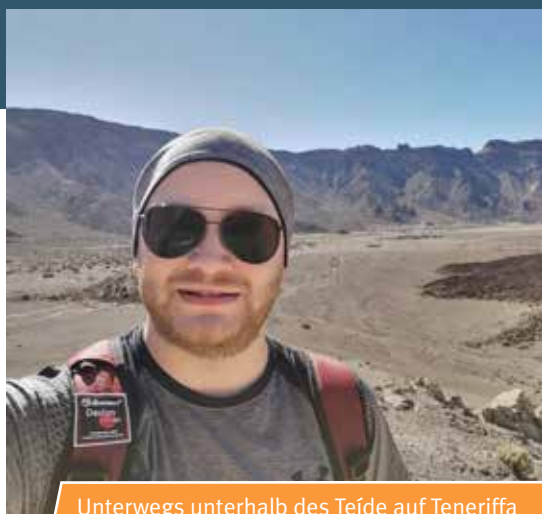
## Listenplatz 9

### Steckbrief:

Name: Lorenz  
 Vorname: Jochen  
 Geburtsjahr: 1986  
 Beruf: Assistent der Geschäftsführung  
 Familienstand: ledig  
 Religion: –



Jochen  
Lorenz



Unterwegs unterhalb des Teide auf Teneriffa

### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Ahrtal Tourismus, Schöffe am Landgericht Koblenz, Deutsche Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen, ver.di, Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA), Arbeiter-Samariter-Bund

### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Die Menschen, die trotz der vielen schlechten Nachrichten ihren Lebensmut und Optimismus nicht verlieren.

### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Mit der Schauspielerin Hannelore Hoger

## Persönliche Fragen:

### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit und lebt von den Menschen, die sich für sie einsetzen und engagieren

### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Ich werde mich für einen sinnvollen und nachhaltigen Wiederaufbau einsetzen und mich für einen modernen Tourismus stark machen

### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Eine Wandertour durch Skandinavien

### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unaufrichtigkeit

### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Kaffee

### Was ist Ihre Musikrichtung?

Deep House, Pop aber auch Klassik

### Wo liegen Ihre Schwächen?

Es fällt mir manchmal schwer, „nein“ zu sagen

### Wozu können Sie nicht nein sagen?

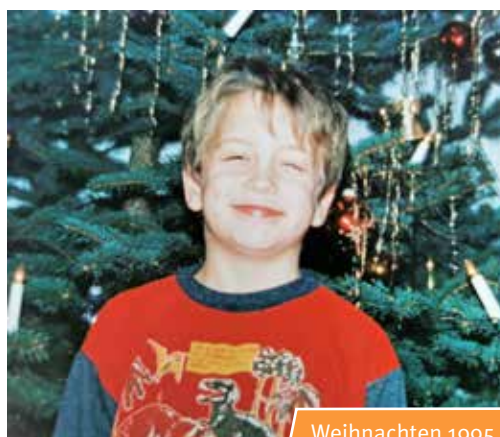
Schokolade

### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Höflichkeit, Ehrlichkeit und Humor

### Was für Hobbys haben Sie?

Wandern, Fotografieren, Lesen



Weihnachten 1995



Unterwegs auf dem Drachenfels



Armeen  
**Kolians**

## Listenplatz 10

### Steckbrief:

Name: *Kolians*  
Vorname: *Armeen*  
Geburtsjahr: *1989*  
Beruf: *Leiter Hochwasserhilfe ASB RLP*  
Familienstand: *Glücklich in einer Beziehung lebend*  
Religion: *Armenisch Apostolisch*



Geige spielend im Alter von sechs Jahren

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich möchte aktiv den Wiederaufbau unserer Heimat mitgestalten. Dabei werde ich ein großes Augenmerk auf die Resilienzbildung unserer Mitbürger legen. Prozesse müssen vom Menschen her gedacht werden*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Der Bevölkerungsschutz muss jetzt auf die Bedürfnisse der kommenden Jahre ausgerichtet werden. Jetzt müssen die richtigen Weichen gestellt werden, damit unser Hilfeleistungssystem auch in den nächsten Jahren leistungsfähig bleibt. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass die Katastrophenschutz Ausbildung sowie die Resilienz innerhalb der Gefahrenabwehr und der Verwaltung in meiner Heimatstadt gestärkt werden. Außerdem möchte ich mich für zukunftsorientierte und vor allem bezahlbare Wohnformen im Alter einsetzen*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Die Insel Rhodos. warmes Meer, schöne Landschaft. Tolles Ambiente*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Nicht zu Ende gedachte Prozesse. Sowie Halbherzigkeit*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Ein edler Tropfen Heimersheim ;)*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Ganz unterschiedlich. Je nach Stimmung*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich habe eine große Schwäche für Käsekuchen*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Helfen wo Hilfe gebraucht wird. Ich glaube fest daran, dass sich aus jedem Engagement neue Chancen und Erfahrungen ergeben können und das treibt mich an*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit sowie den Mut, die eigene Meinung zu vertreten, auch wenn der Inhalt auf den ersten Blick komplexer erscheint als einfache Lösungen*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Motorradfahren, Feuerwehr, Violine spielen und Rugby*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Freiwillige Feuerwehr, in der Nothilfeinheit des ASB bin ich technischer Leiter der Trinkwasseraufbereitung. In meiner täglichen Arbeit setze ich mich für die Bedürfnisse unserer Mitmenschen im Zusammenhang mit der Flutkatastrophe ein und entwickle unsere Hilfsprojekte stetig weiter*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Angela Merkel für ihre ruhige Entschlossenheit, ihre Führungsstärke und ihre pragmatische Herangehensweise. Insbesondere ihre unaufgeregte Sachlichkeit bei besonderen Ereignissen ist für mich ein Vorbild*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Mit Max Ernst und einer Flasche Absinth in den 1920er Jahren*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ich hätte gerne die Gabe Menschen mit wenigen Worten, genau das vermitteln zu können was sie benötigen*



Bei der Arbeit

## Listenplatz 11

### Steckbrief:

Name: Kelter  
 Vorname: Tobias  
 Geburtsjahr: 1973  
 Beruf: Diplom Betriebswirt  
 im Tourismusmanagement  
 Familienstand: ledig  
 Religion: römisch-katholisch



Mit dem Rad auf Mallorca



Tobias  
Kelter

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Ich bin überzeugt davon, dass wir als Bürgerinnen und Bürger die Demokratie gestalten und uns für die Interessen der Gemeinschaft einsetzen können. Ich habe in den letzten Jahrzehnten, während meiner „beruflichen Wanderschaft“ im Tourismusmanagement in Schleswig-Holstein, der Pfalz und Nordrhein-Westfalen fundierte Erfahrungen in der Kommunalpolitik und in der Politik generell machen können, die ich im Stadtrat Bad Neuenahr und im Ortsgemeinderat Heppingen und damit in die kommunalpolitischen Themen einbringen werde. Das Ahrtal und der Stadtteil Heppingen bedeuten für mich Heimat. Ich bin seit meiner Kindheit über die Schule, den Sport und die Arbeit in der Region fest verwurzelt und bestens vernetzt. Die Flutnacht habe ich in meinem Haus in Heppingen auf dem Dach erlebt. Ich kenne das Ahrtal mit all seinen Facetten und ich bin motiviert diese proaktiv zu gestalten

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Im Dialog mit allen Institutionen und den Menschen vor Ort möchte ich den Wiederaufbau des Ahrtals diskutieren und nachhaltig gestalten und damit die Tourismus- und Wirtschaftsförderung vorantreiben

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Korsika

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Narzissen

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Riesling

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Ich mag sehr gerne Pink Floyd und Radiohead, höre aber auch Hard-Rock und klassische Musik

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Ich bin oft zu impulsiv

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Ein gutes Menü mit passenden Weinen und zum Schluss ein deftiger Käse mit Feigenconfiture

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Empathie

#### Was für Hobbys haben Sie?

Jede Art von Radsport, also Rennrad, Mountainbike und graveln. Ich würde gerne wieder Tennis spielen und probiere mich gerade als Koch

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Radsportverein Sturmvogel Bad Neuenahr-Ahrweiler (RSV Sturmvogel) und in der Karnevalsgesellschaft Ahrweiler

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Ich bewundere Menschen, die persönliche Krisen, Schicksalsschläge, Verluste aber auch Niederlagen und Rückschläge erfolgreich meistern

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Eckart Tolle

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Weisheit



In der Freizeit mit dem Lieblingstier



Udo  
**Schlagwein**

## Listenplatz 12

### Steckbrief:

Name: Schlagwein  
Vorname: Udo  
Geburtsjahr: 1976  
Beruf: Zimmerermeister  
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder  
Religion: römisch-katholisch



Monte Giove am Lago Maggiore

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Ich möchte aktiv an der Gestaltung der Politik auf lokaler Ebene teilnehmen und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Da gibt es einiges, z.B. Wirtschaftsentwicklungen, Wohnungswesen, Wiederaufbau

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Yellowstone-Nationalpark, USA



Mit meiner Familie in Mailand



Mit meiner Familie im Skiurlaub

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unzuverlässigkeit

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Einen guten Rotwein von der Ahr

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

90er-Jahre-Rock / Pop

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Das ich zu vielem nicht nein sagen kann. Ungeduld

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Zu vielen Dingen

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Hilfsbereitschaft, Zuverlässigkeit

#### Was für Hobbys haben Sie?

Ski fahren und meine Arbeit

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

CDU, Stammtisch „Herrlicher Fernblick“, SGL Heimersheim

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Loyalität und Charakterstärke

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Wolfgang Grupp (Geschäftsführer Trigema)

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Weisheit

## Listenplatz 13

### Steckbrief:

Name: Schumacher  
 Vorname: Achim Josef  
 Geburtsjahr: 1974  
 Beruf: Dipl. Ing. (FH) Architekt  
 Familienstand: verheiratet  
 Religion: römisch-katholisch



bei unseren Schafen



Achim Josef  
**Schumacher**

### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

tätig im Pfarrverwaltungsrat, Pfarrgemeinderat, Freundeskreis der Kirche St. Barbara, darüber hinaus Mitglied im Hospizverein, Förderverein der Feuerwehr Ramersbach, Bürgergesellschaft Ramersbach, SV 80 Ramersbach ...

### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Ich bewundere die Menschen, die es schaffen, aus schwierigsten Begebenheiten heraus, etwas Gutes und Großartiges aufzubauen

### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Frere Roger (leider schon verstorben)

### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Ganz eindeutig: Weisheit!

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Mich mit meinen Gaben und meiner Berufung einzubringen und zu helfen

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Für das gemeinsame Gut

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Zu der Familie meiner Frau in Süd-Indien

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unzuverlässigkeit, jemanden im Stich zu lassen

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Kaffee, Wasser

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Mit meinen Söhnen zusammen Rock

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Ungeduld

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Zum Leben

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Zuverlässigkeit

#### Was für Hobbys haben Sie?

Unsere Nebenerwerbslandwirtschaft (vor allem unsere Schafzucht), alles in und um die Kirche St. Barbara



Mit meinen Söhnen in der Natur



Bei der Ausübung meines Berufes



David  
**Bongart**

## Listenplatz 14

### Steckbrief:

Name: Bongart  
Vorname: David  
Geburtsjahr: 1976  
Beruf: Verkaufsleiter  
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder  
Religion: römisch-katholisch



Präsentation des Nachhaltigen  
Tourismuskonzept Ahrtal 2025 mit der  
Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Als stellvertretender Ortsvorsteher von Bad Neuenahr habe ich bereits erste Erfahrungen in der Kommunalpolitik gesammelt. Die Arbeit in diesem Gremium werde ich, wenn der Wählerwille da ist, weiter fortsetzen und es ist gleichzeitig mein Antrieb, nun auch für den Stadtrat zu kandidieren

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Man kann viele große Ziele definieren und es liegen große Herausforderungen vor uns, gleichzeitig spürt man eine gewisse Politikverdrossenheit. Aus diesem Grund möchte ich mich für mehr Transparenz und eine bessere Kommunikation mit den BürgerInnen einsetzen und das unabhängig von den jeweiligen Themen. Die Erfahrung mit ersten Bürgerbeteiligungen im Ortsbeirat von Bad Neuenahr haben gezeigt, dass dies ein wichtiger Schritt ist, um mehr Akzeptanz für die politische Arbeit zu schaffen. Zusätzlich sind es immer gute Impulse, die seitens der BürgerInnen mit in die Themen einfließen

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Am liebsten verbringen wir unsere Familienurlaube in Italien und in der Schweiz. Auf der Wunschliste ganz oben steht eine Reise nach Kalifornien. Da ich sehr dem Wein verbunden bin, würde ich gerne die dortigen Weinanbaugebiete besuchen

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Wenn jemand immer nur nörgelt und kritisiert und selber nicht anpackt!

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Mineralwasser ist mein absoluter Favorit und wenn die Gelegenheit passt, darf dann gerne auch ein Glas Spätburgunder oder Riesling dazu gereicht werden

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Ganz klar Rockmusik und die verschiedenen Ableger aus diesem Genre

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Sehr oft bin ich zu direkt und kann meine Meinung nicht für mich behalten

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Bei Schokolade und Eis fällt es mir sehr schwer nein zu sagen

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Empathiefähigkeit schätze ich sehr an anderen Menschen. Diese Fähigkeit trägt zu einer besseren Kommunikation und damit zu einem harmonischeren Zusammenleben bei

#### Was für Hobbys haben Sie?

Wie das immer so ist mit den Hobbys, oft fehlt leider die Zeit, aber wenn es passt dann fahre ich gerne mit dem Rennrad. Wandern bringt mich oft auf gute neue Gedanken. Sehr gerne genieße ich mit meiner Frau ein gutes Essen. Lesen hilft mir beim Abschalten

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Aktiv bin ich im Rotary Club Bad Neuenahr und im Schullehrerbeirat des Peter-Joerres-Gymnasiums

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

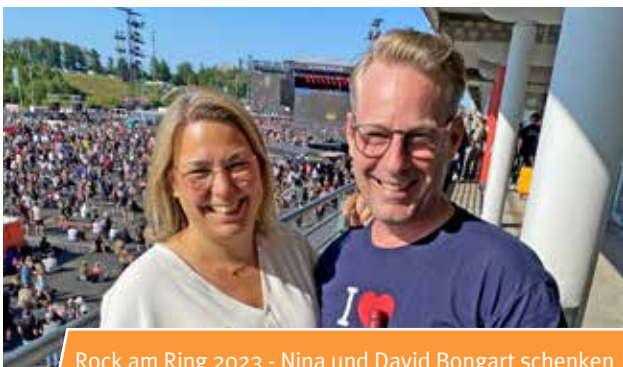
Ich bewundere meine eigenen Kinder für ihre einzigartigen Eigenschaften, ihre Entwicklung und ihre Fähigkeiten

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Da fällt mir spontan Elon Musk ein, sicherlich einer der einflussreichsten Persönlichkeiten in der aktuellen Zeitgeschichte

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Einsicht ist eine erstrebenswerte Gabe, sie ermöglicht es Situationen und Probleme aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Dies führt zu besseren Entscheidungen



Rock am Ring 2023 - Nina und David Bongart schenken in einer Loge exzellente Weine von der Ahr aus

## Listenplatz 15

### Steckbrief:

Name: Appel  
 Vorname: Vitus  
 Geburtsjahr: 1991  
 Beruf: Entwicklungsingenieur  
 Familienstand: verheiratet  
 Religion: römisch-katholisch



Einzug durchs Ahrtor als  
Junggesellschützenkönig



Vitus  
Appel

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Es ist viel einfacher, sich zu beklagen und gegen etwas zu sein, als etwas mitzugestalten. Ich möchte genauer lernen, wie unsere Stadt funktioniert. Wer und was alles wie ineinandergreifen muss, damit am Ende gute Entscheidungen für unsere Zukunft stehen. Dabei möchte ich meine Fähigkeiten und die Sichtweise junger Familien einbringen und mich so für unsere Heimat einsetzen*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Bessere Kommunikation zwischen Stadt und BürgerInnen, junge Familien, Rad- und Fußwege, Tourismus, Klimaschutz und -anpassung, konsequenter Hochwasserschutz und mein persönliches Steckenpferd - die Digitalisierung*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*In der richtigen Gesellschaft ist das Ziel schon fast egal*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unehrlichkeit, Manipulation*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Unser Ahrtaler Spätburgunder. Im Sommer aber auch gerne ein selbstgemachter alkoholfreier Cocktail mit Holunder und Minze*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Ich liebe Abwechslung. Von (Indie-)Rock über elektronische Musik bis Klassik ist alles mal dabei. Karnevalsmusik geht übrigens ganzjährig*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich übe noch, mein Gedankenwirrwarr zu einem Thema spontan auf den Punkt bringen zu können*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Wenn jemand meine Hilfe braucht*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ehrlichkeit und Empathie*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Programmieren, Auseinandersetzen mit Chancen und Risiken künstlicher Intelligenz, Heimwerken, Gärtnern, Zeit mit der Familie*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Seit der Kindheit bin ich im Ahrweiler Schützenleben verankert*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*In Anbetracht aktueller Entwicklungen? Unsere Demokratie und den freiheitlichen Rechtsstaat. Wenn man sich in der Welt und in der Geschichte umschaut, ist das sehr selten und ungewöhnlich. Da wir das zum Glück als völlig selbstverständlich erleben, vergisst man leicht wie wertvoll und zerbrechlich es ist. So werden Stimmen lauter, die eine Verrohung und Polarisierung der Gesellschaft vorantreiben, mit dem Ziel, diese demokratische Grundordnung abzuschaffen. Ich möchte, dass wir als Gesellschaft so zusammenhalten, wie wir es hier nach der Flut erlebt haben*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Albert Einstein*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Dem Tag ein paar Stunden mehr geben, für all die schönen Dinge im Leben*



Hochzeitsfoto am Calvarienberg



Johannes  
**Stieber**

## Listenplatz 16

### Steckbrief:

Name: *Stieber*  
 Vorname: *Johannes*  
 Geburtsjahr: *1985*  
 Beruf: *Industriekaufmann/Betriebsfachwirt*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *–*



Trinkzug der Sankt Sebastianus-Bürger-Schützengesellschaft

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Durch die weiteren Wiederaufbauarbeiten werden wir unsere Stadt in den kommenden Jahren entwickeln und erneuern. Mit meiner Arbeit möchte ich einen Teil zu dieser Entwicklung beitragen. Die Arbeit im Ortsbeirat hat mir gezeigt, wie groß die Möglichkeit ist, seine Ideen einzubringen*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum ist ein wichtiger Punkt, für den ich mich einsetzen möchte. Die zukünftige Gestaltung des Bachemer Bachs und damit der verbesserte Hochwasserschutz für Bachem sowie damit große Teile von Bad Neuenahr-Ahrweiler liegen mir ebenfalls am Herzen*



Strandbesuch mit meinen Neffen



Grillen mit der Familie

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Seychellen*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unpünktlichkeit, Egoismus*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Rotwein*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Classic Rock, Nu Metal*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Gelegentlich überkontrollierend, manchmal zu ungeduldig und emotional*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einem Weizenbier am Fronleichnams-Morgen im Quartier des Fähnrichsglieds*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Einsatzbereitschaft, Verlässlichkeit, Eigeninitiative*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Wandern, Gitarre spielen, Angeln, Motorrad fahren*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Sankt Sebastianus-Bürger-Schützengesellschaft, Ortsbeirat Bachem, Interessengemeinschaft Leonhardus-Frühschoppen*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Menschen, die nach Lösungen suchen, anstatt sich auf Probleme zu konzentrieren*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Helge Schneider*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Immer positiv zu denken*

## Listenplatz 17

### Steckbrief:

Name: *Lanzerath*  
 Vorname: *Eva*  
 Geburtsjahr: *1998*  
 Beruf: *angehende Grundschullehrerin*  
 Familienstand: *ledig*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Ich bin ein absoluter Familienmensch und verbringe gerne Zeit mit meiner Familie



Eva  
**Lanzerath**

### Was für Hobbys haben Sie?

*Gardetanz, Tennis, Weinbau und Wein*

### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Karnevalsgesellschaft Bunte Kuh, Kapellenverein Walporzheim, Weindorf Walporzheim*

### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Am meisten bewundere ich meine Oma, sie hat in ihrem Leben Höhen und Tiefen erlebt und hat es geschafft immer lebensfroh zu sein*

### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Ed Sheeran ist ein sympathischer Sänger, der neben seinem Erfolg immer die Familie im Blick hat*

### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ab und zu würde ich die Welt gerne nochmal aus Kinderaugen sehen, frei und unbeschwert*

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich möchte als junge Generation unsere Stadt mitgestalten. Das Ahrtal und besonders die Stadt sind meine Heimat, in der ich mich aktiv einbringen möchte*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Für den Wiederaufbau der Stadt, aber auch für die Sorgen und Ängste der Mitmenschen. Zuhören, kommunizieren, gestalten und neue Ideen einbringen*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Süd-Afrika, die Natur und vor allem die Weine dort interessieren mich sehr*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unehrlichkeit und Unhöflichkeit, für mich ist es wichtig, dass man offen ehrlich und höflich miteinander kommuniziert und zuhört*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Spätburgunder*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Pop-Musik und Schlager*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich kann schlecht nein sagen - und denke zu selten an mich selbst*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einer guten Flasche Wein - gepaart mit einem perfekten Abendessen*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ehrlichkeit und Offenheit. Wenn Menschen ihre Freude mit anderen Menschen teilen*



Als Ortsweinkönigin von Walporzheim wurde 2018 mein Kindheitstraum erfüllt. 2019 ging meine Reise als Ahrweinkönigin weiter, bis hin zur Deutschen Weinkönigin 2020



Ich möchte auch künftig etwas bewegen und verändern. Zusammen mit Natalie Baum habe ich mich bereits in verschiedenen Vereinen und Bereichen eingebracht



Melanie  
**Kalbitz**

## Listenplatz 18

### Steckbrief:

Name: *Kalbitz*  
Vorname: *Melanie*  
Geburtsjahr: *1972*  
Beruf: *Diplom Verwaltungswirtin*  
Familienstand: *verheiratet*  
Religion: *römisch-katholisch*

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Mein Interesse an meinem Wohnort;  
die Möglichkeit etwas bewegen zu können*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Demographischer Wandel der Gesellschaft  
und die Folgen*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Neuseeland*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Ungleichbehandlung, mangelnde  
Fehler- und Streitkultur, wenn nicht offen  
über Probleme gesprochen wird*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Milchkaffee mit Hafermilch*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Da bin ich nicht festgelegt,  
der Song muss mich fesseln (Text, Stimme, Melodie)*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Mich über Menschen aufzuregen,  
die trotz sachlicher Argumente,  
keine Veränderungen in Erwägung ziehen und  
so Veränderungen nicht möglich machen*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einem guten Buch, einer Tasse Milchkaffee  
und Zartbitterschokolade*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ihre Meinung zu sagen, einen offenen Dialog  
führen zu können, sich zu reflektieren und  
so Probleme anzugehen  
bzw. aus der Welt zu schaffen*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Tanzen, Malen/Zeichnen, Lesen, Schwimmen, Wandern*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Backeslämpchen Gimmigen,  
Bürgergesellschaft Gimmigen*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Starke Menschen, die sich durch Schicksalsschläge  
nicht haben unter kriegen lassen und Menschen  
die aus ihren Fehlern gelernt haben*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Margot Friedländer*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Friedensstifterin zu sein*



### NICHT VERGESSEN:

Am 09. Juni sind Kommunalwahlen  
und Europawahl!

## Listenplatz 19

### Steckbrief:

Name: Glöde  
 Vorname: Louisa  
 Geburtsjahr: 2001  
 Beruf: Studentin /Hotelmanagement  
 Familienstand: ledig  
 Religion: römisch-katholisch



Louisa  
Glöde



Mein Patenkind Marla und ich

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich finde es wichtig, sich für seine Heimat zu engagieren und Entscheidungen mitzugestalten*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Ich möchte mich für das Wohl und die Weiterentwicklung unserer Gemeinschaft einsetzen, sodass unsere Stadt nachhaltig, sozial gerecht und demokratisch gestaltet wird und jeder Bürger sich hier wohl fühlt*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Ich mag Frankreich. Champagne oder Bordeaux oder ein entspannter Urlaub in der Provence*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Ungerechtigkeit, Unehrllichkeit*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Riesling :-)*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Ich höre ganz verschiedene Musik*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich kann nicht gut nein sagen*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu einem schönen Spaziergang in der Sonne*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ehrlichkeit, Freundlichkeit und Höflichkeit*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Ich schwimme gerne, liebe das Skifahren, ich lese und male gerne und interessiere mich für Wein. Außerdem fotografiere ich gerne und verbringe gerne Zeit mit meinem Patenkind*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*In keinem*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Ich bewundere meine Großeltern*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Ich würde gerne einen Abend mit Michelle Obama verbringen*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ich würde gerne viele Sprachen sprechen können*



Ein Bild aus meinem Urlaub an der Algarve.



Ein Bild aus meinem Skiurlaub letztes Jahr.



Birgit  
**Sommer-Laux**

## Listenplatz 20

### Steckbrief:

Name: Sommer-Laux  
Vorname: Birgit  
Geburtsjahr: 1961  
Beruf: Buchhalterin  
Familienstand: verheiratet  
Religion: römisch-katholisch



Intermot Köln 2022

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Hier geboren, aufgewachsen; sehr starke Verbundenheit zu meiner Heimatstadt!  
Nach der großen Naturkatastrophe 2021, möchte ich die Zukunft der Stadt aktiv mitgestalten und mich für die Belange unserer Bürger einsetzen

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Für künftige Generationen die Lebensqualität verbessern; altes bzw.. Traditionen zu bewahren und gleichzeitig in die Zukunft/Erneuerungen zu investieren

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Fjorde Norwegens - Polarlichter



SWR3 New Pop 2023 Baden-Baden



Kölner Karneval

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Scheinheiligkeit - Lügen und Hintergehen

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Wasser mit frischer Minze und Zitrone,  
gute Weine aus unserer Region und Kölsch

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Rock-Pop bis Klassik

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Manchmal bin ich etwas zu ungeduldig

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Wünsche der Enkel und Kinder

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Offenheit, Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Empathie

#### Was für Hobbys haben Sie?

Ehrenämter, Motorrad fahren, Kölner Karneval,  
Wandern im Freundeskreis

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Als Vorsitzende der Frauenunion der CDU Bad Neuenahr-Ahrweiler  
sowie als Schatzmeisterin der Bürgergesellschaft Wadenheim

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Menschen die sich selbstlos für andere einsetzen.  
Altenpflege-Seniorenbetreuung, Kinderbetreuung.

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

David Garrett

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Mehr Sprachen dieser Welt zu sprechen

## Listenplatz 21

### Steckbrief:

Name: Dominik  
 Vorname: Klein  
 Geburtsjahr: 1967  
 Beruf: Bankkaufmann  
 Familienstand: verheiratet  
 Religion: römisch-katholisch



Dominik  
Klein

### Persönliche Fragen:

**Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?**  
*Die Chance, in dieser Stadt etwas zu bewegen*

**Wofür möchten Sie sich einsetzen?**  
*Dass die Räder am Laufen bleiben*

**Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?**  
*Irland*

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**  
*Korruption, Arroganz, Egoismus & Humorlosigkeit*

**Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?**  
*ein gepflegtes Bier*



**Was ist Ihre Musikrichtung?**

*Irish Folk*

**Wo liegen Ihre Schwächen?**

*kann nicht nein sagen, Ungeduld*

**Wozu können Sie nicht nein sagen?**

*S.o.*

**Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?**

*Offenheit, Humor & Gradlinigkeit*

**Was für Hobbys haben Sie?**

*Fahrrad fahren, Tischtennis, Kegeln, Wandern, Lesen*

**In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?**

*breitgefächert mit sportlichem, regionalem und kirchlichem Bezug, am liebsten aktiv gestaltend*

**Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?**

*mit dem alten Fritz*





Nicole  
**Persie**

## Listenplatz 22

### Steckbrief:

Name: *Persie*  
Vorname: *Nicole*  
Geburtsjahr: *1978*  
Beruf: *Steuerfachwirtin*  
Familienstand: *ledig*  
Religion: *römisch-katolisch*

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich finde man muss selber etwas tun, damit sich was verbessert. Nur meckern können leider viel zu viele. Man muss sich selber mit einbringen, nur zusammen kann man etwas verbessern*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Ich möchte mich einbringen, in den Wiederaufbau unserer Stadt und Heimat, um das was wir kannten wieder aufzubauen, mit dem Blick auf die Zukunft, aber den Blick nicht zu verlieren, was die Heimat ausmacht*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*einmal nach Kanada und Australien wäre schon eine Reise wert*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unehrlichkeit, intolerantes Vorgehen und unberechtigtes Jammern kann ich nicht gut ertragen. Totale Unpünktlichkeit. Und überhaupt nicht leiden kann ich Spinnen*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*neben Cola der gute Weißwein oder Blanc de noir*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*im Grunde der Radiomix, mit einem großen Anteil an deutsch Pop und Rock*



Karneval in Bachem, mit meiner Mutter, ca. 1980. Auch als kleiner Pilz schon aktiv beteiligt am Dorfgeschehen.



Sommer 1985: Mein erster Schultag an der Aloisius-Grundschule mit meinen Eltern.

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Mit den Jahren hab ich zwar Gelassenheit gelernt, aber trotzdem dürfte davon manchmal mehr da sein. Gelegentlich meine Gemütllichkeit und eine Prise Nachträglichkeit*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Wenn man mich um Hilfe bittet kann ich meist nicht nein sagen. Und zu Spaghettieis und Chips geht nein sagen leider überhaupt nicht*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Verlässlichkeit, Ehrlichkeit, Vertrauen, eine Portion Witz und wenn man gönnen kann und offen ist für alle Seiten*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*digitale Fotografie und alles rund um Web und PCs. Ein Hauch von walken und radeln gehört auch immer gerne zur Freizeit dazu*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Ortsbeirat Bachem, Kapellenverein Bachem, Kassiererin, Arbeitskreis Bachemer Weinfest; Bürgergemeinschaft Bachem CDU Ortsverband, Beisitzerin; CDU Stadtverband, Kassiererin*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Menschen die alle Kraft in etwas investieren, natürlich meine Eltern*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Vielleicht Heinz Erhardt oder Christiane Hörbinger, aber das geht ja leider nicht mehr*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Die Kunst des sinnvollen Small Talks zu beherrschen und mehr Offenheit für neue Dinge*

## Listenplatz 23

### Steckbrief:

Name: *Noch*  
 Vorname: *Florian*  
 Geburtsjahr: *1982*  
 Beruf: *Angestellter,  
stellv. Niederlassungsleiter  
Baustoffhandel*  
 Familienstand: *ledig*  
 Religion: *seit Februar 2023 keine mehr*



Florian  
**Noch**



Installationsarbeiten  
Wärmepumpe Fluthilfe

**Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?**

*Offenheit*

**Was für Hobbys haben Sie?**

*Mountainbike fahren, Reisen, Gartenarbeit, Forstwirtschaft und Hühnerhaltung*



Mit Hilfe der Kirche und der Kita gGmbH die Not-Kita St. Laurentius auf dem Kalvarienberg saniert. Mehr als 60 Kinder wurde dort untergebracht

### Persönliche Fragen:

**Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?**

*Die Flut und der städtische Wiederaufbau*

**Wofür möchten Sie sich einsetzen?**

*Für einen durchdachten Wiederaufbau*

**Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?**

*Gibt es so keins. Mit dem eigenen Wohnmobil durch Europa reisen, wäre mein Ziel*

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

*Verschwendung jeglicher Art z.B. Arbeitsleistung, Energie und Geld/Baukosten*

**Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?**

*Weißwein und Pils*

**Was ist Ihre Musikrichtung?**

*Pop/Charts*

**Wo liegen Ihre Schwächen?**

*Italienische Küche*

**Wozu können Sie nicht nein sagen?**

*Zu einem netten Gespräch*



Notreparatur Radlader bei Aufräumarbeiten am Ahrtorfriedhof



Christoph  
**Eudenbach**

## Listenplatz 24

### Steckbrief:

Name: Eudenbach  
Vorname: Christoph  
Geburtsjahr: 1995  
Beruf: Winzer  
Familienstand: Ledig  
Religion: Katholisch



Ich verreise unheimlich gerne und finde es total spannend andere Kulturen kennenzulernen.

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Ahrweiler ist meine Heimat und durch meine Kandidatur möchte ich gerne etwas zurückgeben. Als junger, engagierter Mensch würde ich gerne etwas bewegen

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Ich möchte gerne den Wiederaufbau und die Neugestaltung der Stadt mit all seinen Facetten unterstützen und junge dynamische Idee mit einbringen

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Übersee, bspw. Neuseeland oder Kalifornien mit ihren Weinregionen



Als Schützenkönig von der Ahrweiler Junggesellen Schützengesellschaft 2022/2023 habe ich mir einen Kindheitstraum erfüllt.



Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Am meisten liebe ich es draußen im Weinberg zu Arbeiten und die Natur zu bewundern. Hier bei der Lese im Steilhang.

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unehrllichkeit, sowie das Reden über andere Personen hinter deren Rücken

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Neben dem leckeren Ahrrotwein, Kaffee und Mineralwasser

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Durchweg alles

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Mein geographischer Orientierungssinn ist nicht besonders stark ausgeprägt & kann schlecht Nein zu Freunden sagen

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Zu einem guten Glas Rotwein sowie guten Gesprächen miteinander

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Toleranz, Freundlichkeit und Ehrlichkeit

#### Was für Hobbys haben Sie?

Wandern, Kochen, Verreisen, Fußball schauen

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Jungesellenverein Ahrhöde Jonge eV., SV Walporzheim, CDU Deutschland

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Die Natur, es beeindruckt mich immer wieder aufs Neue, mit welcher Vielfalt, Schönheit und Harmonie alles ineinander greift und zusammenarbeitet

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Mit lediglich 2 Stunden Schlaf auszukommen

## Listenplatz 25

### Steckbrief:

Name: *Körtgen*  
 Vorname: *Christof*  
 Geburtsjahr: *1962*  
 Beruf: *Dipl.-Ing. Weinbau und Oenologie*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Christof  
**Körtgen**

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Die vielfältigen Herausforderungen der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler müssen mit vielen Schultern getragen werden. Ich möchte meine Erfahrungen auch bei Bauprojekten einbringen. Zudem erfordert die akute politische Veränderung in der Gesellschaft alle demokratischen Kräfte*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Erhalt und Wiederherstellung der Lebensqualität unserer Stadt, Vertretung der Winzerschaft und Gastronomie zur Sicherstellung der Zukunft und Stärkung der Stadt und der Region*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Es geht uns im Ahrtal und Umgebung schon sehr gut. Ansonsten ist ein Ausflug in die Dolomiten ein toller Ort*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Faulheit und Ignoranz, mangelnde Zuverlässigkeit und Lüge*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Mineralwasser und Wein aus allen Gebieten*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Alles was gut klingt und gut gemacht ist*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Wer möchte das schon zugeben?*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu allen Aufgaben und Arbeiten die gemacht werden müssen oder sollen*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Menschlichkeit*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Klavier spielen, Wandern*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Lions Club Bad Neuenahr*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ich bin zufrieden, möchte aber gerne besser Klavier spielen*





Ulrich  
**Stieber**

## Listenplatz 26

### Steckbrief:

Name: *Stieber*  
Vorname: *Ulrich*  
Geburtsjahr: *1957*  
Beruf: *Beamter im Ruhestand*  
Familienstand: *verheiratet*  
Religion: *römisch-katholisch*



Vor der Anna-Kapelle aus Anlass  
der Anna-Kirmes 2023 des JGV Bachem

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Um der Bevölkerung eine öffentliche Stimme zu geben. Und um unsere Stadt für Jung und Alt lebenswert aufzubauen und fortzuentwickeln*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Für mehr bezahlbaren Wohnraum, für die Förderung des Ehrenamts, für mehr Barrierefreiheit und für eine größere Zahl an Angeboten für Seniorinnen und Senioren*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Habe ich gefunden: Ostsee und Schalkenmehren/Mulkaneifel*



Urlaub mit den Enkelkindern Elias und Niklas



Als Ortsvorsteher gemeinsam mit der Vorsitzenden des Arbeitskreises Weinfest Bachem, Melanie Giffels, beim Empfang der Ahrweinprinzessin Merle Kurth in „ihrem“ Bachem

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unwahrheiten, Verleumdung, Intrigen*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Espresso*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Sanfte Töne*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Meine Ungeduld und der Hang zum Perfektionismus*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu Süßigkeiten*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Respekt, Ehrlichkeit und Humor*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Musik, Gartenarbeit und Fahrradfahren*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Senioren-Union Bad Neuenahr-Ahrweiler (Beisitzer), Kapellenverein Bachem (Beisitzer), KG Rot-Weiß Bachem, Bürgergemeinschaft Bachem, Streuobstwiesenverein Bad Neuenahr-Ahrweiler, St. Sebastianus-Bürger-Schützengesellschaft (Schriftführer/Fähnrichsglied), Arbeitskreis Weinfest Bachem*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Offenheit, Ausstrahlung, Ehrlichkeit, Kreativität*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Barack Obama*

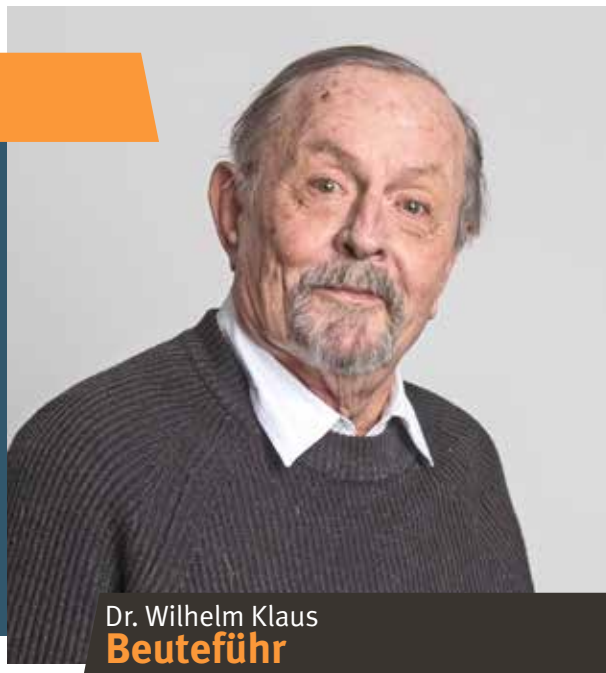
#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Mehr Gelassenheit*

## Listenplatz 27

### Steckbrief:

Name: *Beuteführ*  
Vorname: *Dr. Wilhelm Klaus*  
Geburtsjahr: *1951*  
Beruf: *Rentner/Arzt*  
Familienstand: *verheiratet*  
Religion: *–*



Dr. Wilhelm Klaus  
**Beuteführ**

### Persönliche Fragen:

**Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?**

*Pflicht, meine Lebenserfahrung und politische Erfahrung (u.a. 12 Jahre Kreistag Neu-Ulm) weiterzugeben*

**Wofür möchten Sie sich einsetzen?**

*Hochwasserschutz*

**Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?**

*Hawaii*

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

*Lügen*

**Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?**

*Cola light*

**Was ist Ihre Musikrichtung?**

*klassisch*

**Wo liegen Ihre Schwächen?**

*Sport*

**Wozu können Sie nicht nein sagen?**

*Schokolade*

**Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?**

*Wahrheit*

**Was für Hobbys haben Sie?**

*Reisen, Fotografie, Golf*

**In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?**

*Vereinigung clubfreier Golfspieler*

**Wen oder was bewundern Sie am meisten?**

*Helmut Schmidt*

**Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?**

*Bill Clinton*

**Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?**

*Sportlichkeit*



## NICHT VERGESSEN:

Am 09. Juni sind Kommunalwahlen und Europawahl!



Klaus  
**Schneider**

## Listenplatz 28

### Steckbrief:

Name: *Schneider*  
 Vorname: *Klaus*  
 Geburtsjahr: *1957*  
 Beruf: *Bankkaufmann*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Bürgerschützen

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich will mich für die Belange der Bürger in allen Stadtteilen einsetzen und Entscheidungen im Interesse der Bürger zur Verbesserung der Lebensqualität treffen*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Der Wiederaufbau nach der Ahrflut, der Hochwasserschutz, Ausbau der Radwege und Verbesserung digitaler Angebote in der Verwaltung sind dabei wichtige Ziele um Sicherheit und Lebensqualität in der Stadt zu verbessern*



Kindheit in Antweiler



Mountainbikefahren in der Natur

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Südafrika*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Unehrlichkeit und Ignoranz*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Rotwein von der Ahr*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Deutsche Schlager*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich bin zu ungeduldig*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Zu gutem Essen*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Mit dem Mountainbike durch die Natur fahren*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Bürgergesellschaft Gimmigen, Sportgemeinschaft Gimmigen, St. Sebastianus Bürgerschützengesellschaft Ahrweiler, KG Närrische Landskroner, Hospizverein*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Günther Jauch*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Fotografisches Gedächtnis*

## Listenplatz 29

### Steckbrief:

Name: Thurn  
 Vorname: André  
 Geburtsjahr: 1969  
 Beruf: Weinbau-Techniker  
 Familienstand: verheiratet, keine Kinder  
 Religion: –



Griechenland 2009

André  
Thurn

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Die Flut hat mir gezeigt, wie sehr ich meine neue Heimat liebe. Wir bereiten das Feld für die Entwicklung unserer Heimat in den nächsten Jahrzehnten. Dabei gilt es Wunden zu heilen, aber auch Chancen zu nutzen!

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Neben dem Wiederaufbau, ist die Verbesserung des Brand- und Katastrophenschutzes vor Ort mein Thema. Die von der Flut 2021 betroffenen Gebiete sollten sich aber auch für nötige Reformen in Land und Bund einsetzen

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Ich möchte einmal die Nordlichter am Polarkreis sehen

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Wenn jemand glaubt im Besitz der Wahrheit zu sein. Meinungsstärke ist gut, Unbelehrbarkeit nicht

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Wein macht mich glücklich, aber ohne Kaffee kann ich nicht leben!

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Vieles: Art Rock, Grunge/Alternative, aber auch Historische Musik wie Choräle

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Ungeduld

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Schokolade

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Neugier, Offenheit und einen kritischen Geist

#### Was für Hobbys haben Sie?

Geschichte, Ahnenforschung, Lebensmittel (Brot, Käse, Wurst etc) selbst herstellen.

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Freundeskreis der Kapelle St. Josef Walporzheim, Weindorf Walporzheim, Technisches Hilfswerk OV Ahrweiler, THW Helfervereinigung Ahrweiler e.V.

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Im Moment die Ukraine und das ukrainische Volk

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Auch wenn ich so manchen „Promi“ gerne kennenlernen möchte, einen gemütlichen Abend verbringe ich lieber mit Freunden und Familie

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Musikalisch zu sein ...



Weinlese 2020



Stolzer Onkel 2005



Stephan  
**Hübinger**

## Listenplatz 30

### Steckbrief:

Name: *Hübinger*  
 Vorname: *Stephan*  
 Geburtsjahr: *1968*  
 Beruf: *Postbeamter*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Urlaub in Südtirol

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Ich bin bereits 5 Jahre Ortsvorsteher in Gimmigen und habe so die Arbeit in den Gremien kennengelernt, nun möchte ich den nächsten Schritt gehen und mich im Stadtrat einbringen*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Für die kleineren Stadtteile und hier besonders für meinen Heimatort Gimmigen*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Australien und Kanada*



Wandern in Obersdorf

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Menschen, die immer nur kritisieren, sich selbst aber nicht einbringen*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Frühburgunder von der Ahr*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Kölsche Musik*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ich bin ein schlechter Verlierer*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Schokolade*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Offenheit und die Bereitschaft mitzugestalten*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Wandern, Skat und Darts*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Ich bin seit über 9 Jahren Vorsitzender der Bürgergesellschaft Gimmigen e.V. weiterhin bin ich Mitglied in der Sportgemeinschaft Gimmigen und inaktiv in der Freiwilligen Feuerwehr Gimmigen*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Meinen leider schon lange verstorbenen Vater*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Barack Obama*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Singen können*

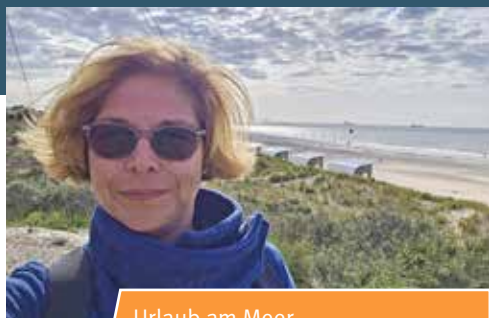


Ausflug mit Schwiegereltern nach Rüdesheim

## Listenplatz 31

### Steckbrief:

Name: *Giffels*  
 Vorname: *Melanie*  
 Geburtsjahr: *1981*  
 Beruf: *Diplom Pädagogin*  
 Familienstand: *ledig*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Urlaub am Meer,  
immer eine Zeit der Entspannung

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Weil ich mich für die Zukunft und Weiterentwicklung unserer Stadt und Menschen einbringen möchte

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Inklusion in der Berufswelt sowie  
Stärkung des Ehrenamtes und der Vereinsarbeit

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Malediven



Mit Bruder Michael in ganz jungen Jahren

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unpünktlichkeit

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Blanc de Noir von der Ahr

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Pop: Deutsch + International

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Hin und wieder Ungeduld und Perfektionismus

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Schwarzwälder Kirschtorte



Melanie  
**Giffels**

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Ehrlichkeit und die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren

#### Was für Hobbys haben Sie?

Gartenarbeit sowie Ehrenamt

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

Vorsitzende Arbeitskreis Weinfest Bachem, Mitglied der Bürgergemeinschaft Bachem, des Sportvereins Germania Bachem und des Kapellenvereins Bachem

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Queen Elisabeth II.

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Joanne K. Rowling

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Weisheit



Burgundia 2003-2004



Als Arbeitskreis-Weinfest-Vorsitzende gemeinsam mit Ortsvorsteher Ulrich Stieber beim Empfang der Ahrweinprinzessin Merle Kurth in „ihrem“ Bachem



Gudrun  
**Clas**

## Listenplatz 32

### Steckbrief:

Name: *Clas*  
Vorname: *Gudrun*  
Geburtsjahr: *alt genug*  
Beruf: *Zahntechnikerin i. R.*  
Familienstand: *getrennt lebend*  
Religion: *römisch-katholisch*

### Persönliche Fragen:

**Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?**  
*Attraktives Wohnen nach der Flut, Lebensqualität für Alt und Jung*

**Wofür möchten Sie sich einsetzen?**  
*Schaffen einer geeigneten Infrastruktur als Grundlage für ein Miteinander für Einwohner, Touristen und Gastronomie*

**Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?**  
*Südeuropa*

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**  
*Mangelnde Zivilcourage, Unehrllichkeit und Hinterlist*

**Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?**  
*Z. Zt. Limonicello Spritz*

**Was ist Ihre Musikrichtung?**  
*Rock, Pop, Klassik, keine Schlager*



Auf Reisen



Im Stadion

**Wo liegen Ihre Schwächen?**  
*Schokolade und Eis*

**Wozu können Sie nicht nein sagen?**  
*Schokolade und Eis*

**Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?**  
*Zivilcourage und Ehrlichkeit, Einsatz für eine gerechte Sache*

**Was für Hobbys haben Sie?**  
*Lesen, Kölsche Lebensart, Karneval*

**In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?**  
*Habe mich aus dem Vereinsleben zurückgezogen*

**Wen oder was bewundern Sie am meisten?**  
*Rolling Stones*

**Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?**  
*Mick Jagger und Keith Richards*

**Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?**  
*Einparken*

## Listenplatz 33

### Steckbrief:

Name: *Bender*  
 Vorname: *Frank*  
 Geburtsjahr: *1960*  
 Beruf: *Kreisdirektor i.R.*  
 Familienstand: *verheiratet*  
 Religion: *römisch-katholisch*



Frank  
**Bender**



Fronleichnam



Segeltörn im IJsselmeer

### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Ehrenamtliches Engagement und italienisches Eis*

### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Zuhören können und Kreativität*

### Was für Hobbys haben Sie?

*Garten, Heimwerken und den Hund*

### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*U.a. St.Sebastianus-Bürger-Schützengesellschaft*

### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Forschergeist*

### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*...lieber mit meiner Frau nett Essen gehen*

### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Klavier spielen können*

## Persönliche Fragen:

### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Etwas von der gewonnenen Lebenserfahrung weitergeben zu dürfen*

### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Senioren und Familien, Freizeitaktivitäten in unserer Heimatstadt*

### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Domburg in Seeland, nach Hawaii will ich auch noch hin.*

### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Inkompetenz und Verantwortungslosigkeit, privat und in der Politik !*

### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Frühburgunder von der Ahr und ein lecker Kölsch danach*

### Was ist Ihre Musikrichtung?

*Kölsche Bands und guten Rock*

### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Ungeduld*



Mann mit Hund



Am Strand von Domburg



Oliver  
**Knieps**

## Listenplatz 34

### Steckbrief:

Name: *Knieps*  
Vorname: *Oliver*  
Geburtsjahr: *1972*  
Beruf: *Dipl. Betriebswirt (FH),  
Steuerfachangestellter*  
Familienstand: *verheiratet*  
Religion: *römisch-katholisch*



Auch Urlaub am Meer muss mal sein.  
Jeder braucht mal eine Erholung

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

*Als Stadtratskandidat möchte ich mich aktiv für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger unsere Stadt stark machen, sowie meine Ideen und Vorstellungen einfließen lassen. Gerade jetzt sehe ich dieses Ehrenamt als eine wichtige demokratische Herausforderung an*

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

*Die Demokratie lebt nur vom Mitmachen und heißt Verantwortung übernehmen. Darum möchte ich mich für alle Generationen positiv einbringen und mitentscheiden. Traditionen unserer Heimat wahren und Neues in die Zukunft gestalten*

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

*Einmal nach Mauritius, das wäre mein Traumurlaubsziel. Eine Insel voller Geschichten, Kulturen und Bevölkerungsgruppen*

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

*Was ich überhaupt nicht leiden kann ist Neid, Missgunst, Streitigkeiten und besonders Krieg*

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

*Morgens einen Pott schwarzen Kaffee und abends machmal einen guten Wein von der Ahr*

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

*In Sachen Musik bin ich sehr vielseitig. Mein Geschmack erstreckt sich von Klassik über Schlager bis hin zur aktuellen Rock- und Popmusik*

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

*Gutes Essen und Süß, dem ich immer nur schwer widerstehen kann*

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

*Wenn mich jemand um einen Gefallen bittet*

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

*Gute Eigenschaften eines anderen Menschen sind für mich Treue, Ehrlichkeit und Humor*

#### Was für Hobbys haben Sie?

*Mein Vereinsleben in Ahrweiler sind meine Hobbys*

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

*Ich bin Mitglied bei der Bürgerschützengesellschaft Ahrweiler, dem Kirchenchor St. Laurentius, der Kolpingfamilie Ahrweiler, bei der Dinkelgruppe und in der CDU*

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

*Meine Familie und besonders meine Frau!*

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

*Aktuell möchte ich mit keiner berühmten Persönlichkeit einen Abend verbringen. Einfach nur einen schönen Abend mit meinen guten Freunden, das ist toll*

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

*Ich bin der, der ich bin! Vielleicht liegt meine Gabe darin, richtig gute Ideen zu haben, aber leider können sie nicht alle umgesetzt werden*



Die fünfte Jahreszeit im Jahr - Karneval

## Listenplatz 35

### Steckbrief:

Name: Tarrach  
 Vorname: Patrick  
 Geburtsjahr: 1975  
 Beruf: Projektleiter bei der Bundesanstalt  
 Technisches Hilfswerk  
 Familienstand: verheiratet  
 Religion: römisch-katholisch



Patrick  
Tarrach



Mein Hobby: Seit fast 30 Jahren in THW Ortsverband Sinzig, derzeit Ausbildungsbeauftragter

### Persönliche Fragen:

#### Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?

Gerade nach der Ahrtalflut haben uns so viele tolle Menschen geholfen und wir haben als Familie gemerkt, wie wichtig Heimat und die Menschen hier sind. Nun möchte ich helfen unser aller Zukunft durch mein Wissen und meine Erfahrungen aktiv zu verbessern. Damit das Leben hier sicherer wird um so etwas zurück zu geben an die großartigen Menschen dieser Region

#### Wofür möchten Sie sich einsetzen?

Wir mussten unser Haus im Flutgebiet wieder neu bauen, umso mehr liegt es mir sehr am Herzen das im Bereich Hochwasserschutz einiges getan wird. Ebenfalls finde ich es wichtig für Familien mit Kindern das Leben hier zu verbessern. Es gibt viele kleine Dinge die einem im täglichen Leben hier begegnen über die man sich immer wieder aufregt, weil sie vermeintlich so einfach zu ändern wären. So Sachen wie nicht gepflegte Grünanlagen und immer wieder Dreck durch Baustellen und der Gleichen

#### Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?

Gerne würde ich nochmal Namibia und Südafrika besuchen

#### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Unehrlichkeit und Rahmspinat :-)

#### Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?

Ein gutes Glas Rotwein

#### Was ist Ihre Musikrichtung?

Bunt gemischt, alles was gefällt. Meist aber doch rockig

#### Wo liegen Ihre Schwächen?

Kann schlecht nein sagen

#### Wozu können Sie nicht nein sagen?

Zu eindeutig zu wenig Dingen

#### Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?

Loyalität und Freundschaft

#### Was für Hobbys haben Sie?

Mein Haus, unser Hund und das THW

#### In welchen Vereinen/Organisationen sind Sie Mitglied oder tätig?

THW Ortsverband Sinzig

#### Wen oder was bewundern Sie am meisten?

Gradlinige Menschen mit Rückgrat

#### Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?

Konrad Adenauer

#### Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Gedanken lesen



**NUTZEN SIE DIE BRIEFWAHL!**

Nur wer „richtig“ wählt, bestimmt mit!



Alireza  
**Faridhami**

## Listenplatz 36

### Steckbrief:

Name: *Faridhami*  
Vorname: *Alireza*  
Geburtsjahr: *1981*  
Beruf: *Bankkaufmann*  
Familienstand: *verheiratet*  
Religion: *–*

### Persönliche Fragen:

**Was motiviert Sie, für den Stadtrat zu kandidieren?**  
*Ich strebe danach, einen konstruktiven Einfluss auf die Entwicklung meiner Heimatstadt auszuüben*

**Wofür möchten Sie sich einsetzen?**  
*Mein Ziel ist es, die Lebensqualität für alle Einwohnerinnen und Einwohner zu verbessern*

**Was wäre Ihr Traumurlaubsziel?**  
*Japan*



Spazieren gehen mit der Familie in den Weinbergen



Karneval mal zu zweit

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**  
*Ignoranz*

**Welches ist Ihr Lieblingsgetränk?**  
*Wasser, Kaffee, leckeren Ahrwein*

**Was ist Ihre Musikrichtung?**  
*Querbeet, alles was sich für mich gut anhört*

**Wo liegen Ihre Schwächen?**  
*Perfektionist*

**Wozu können Sie nicht nein sagen?**  
*Zu einem gutem Essen*

**Welche Eigenschaft schätzen Sie am meisten an anderen Menschen?**  
*Zuverlässigkeit, Humor*

**Was für Hobbys haben Sie?**  
*Fahrrad fahren, Reisen*

**Wen oder was bewundern Sie am meisten?**  
*Menschen, die sich ehrenamtlich uns sozial engagieren*

**Mit welcher berühmten Persönlichkeit möchten Sie einen Abend verbringen?**  
*Warren Buffett*



Ostern in Edingburgh

## So wählen Sie richtig:

Grundsätzlich ist zu beachten, dass Sie nur so viele Stimmen vergeben können, wie es Sitze im zu wählenden Gremium gibt. Sie müssen aber nicht alle Stimmen vergeben.

### Zur Verteilung der Stimmen haben Sie mehrere grundlegende Möglichkeiten:

1. Sie können nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, **in der Kopfleiste ankreuzen** mit der Folge, dass jede aufgeführte Bewerberin/jeder aufgeführte Bewerber eine Stimme erhält.

#### ODER

2. Sie können alle Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber – auch einer/ einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber – **höchstens 3 Stimmen** geben (kumulieren),

also ☒ ☐ ☐ oder ☒ ☒ ☐ oder ☒ ☒ ☒

#### ODER

3. Sie können, wenn Sie nicht alle Stimmen einzeln vergeben wollen, zusätzlich zur Einzelvergabe in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugute kommen.

**Für uns steht fest, dass Sie mit Ihren Stimmen für die CDU-Kandidatinnen und Kandidaten immer richtig liegen.**

Wir für  
Bad Neuenahr-  
Ahrweiler

CDU



Horst  
**GIES**

Listenplatz **2**

Natalie  
**BAUM**

Listenplatz **9**

Jan  
**RITTER**

Listenplatz **12**

Wilhelm  
**BUSCH**

Listenplatz **18**

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den

# KREISTAG

Wir für  
Bad Neuenahr-  
Ahrweiler



Eva  
**LANZERATH**

Listenplatz **21**

Hans-Jürgen  
**JUCHEM**

Listenplatz **22**

Birgit  
**SOMMER-LAUX**

Listenplatz **25**

Fabian  
**SCHNEIDER**

Listenplatz **36**

Werner  
**SCHÜLLER**

Listenplatz **40**